



## Detailansicht des Registereintrags

### Bündnis KINDERGRUNDSICHERUNG

Aktuell seit 27.03.2026 10:53:09

Netzwerk, Plattform oder andere Form kollektiver Tätigkeit

<b>Registernummer:</b>	R002735
<b>Ersteintrag:</b>	03.03.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	27.03.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	17.03.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Der Kinderschutzbund Bundesverband e.V. Kalckreuthstraße 4 10777 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +493021480922 E-Mail-Adressen: wenning@kinderschutzbund.de Webseiten: <a href="http://www.kinderarmut-hat-folgen.de">www.kinderarmut-hat-folgen.de</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Finanzierungsquelle

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

## **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

### **Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Daniel Grein**  
Funktion: Bündniskoordinator
2. **Paula Wenning**  
Funktion: Referentin Bündniskoordinator
3. **Eric Großhaus**  
Funktion: Referent Bündnissprecher
4. **Florian Westphal**  
Funktion: Bündnissprecher

### **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):**

1. **Daniel Grein**
2. **Paula Wenning**
3. **Eric Großhaus**
4. **Florian Westphal**

### **Gesamtzahl der Mitglieder:**

32 Mitglieder am 17.03.2026, davon:

12 natürliche Personen

20 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (3):**

Familienpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Grundsicherung

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Das Bündnis KINDERGRUNDSICHERUNG setzt sich seit 2009 für eine grundlegende Reform der Kinder- und Familienförderung hin zu einer Kindergrundsicherung nach dem eigenen Bündniskonzept ein.

Dem Bündnis gehören aktuell 20 Mitgliedsorganisationen und 12 wissenschaftliche Unterstützer\*innen an. Es ist ein Netzwerk zum Zwecke der Lobbyarbeit zur Kindergrundsicherung. Es agiert als loses Bündnis, mit einer alternierender sprechenden Organisationen und einem koordinierenden Verband.

Grundlagen der Arbeit des Bündnisses sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Kollaboration zwischen den Mitgliedern zum Thema monetäre Leistungen für Familien und Kinder. Um die monetären Rahmenbedingungen für Kinder und Familien zu verbessern, haben die Mitglieder ein gemeinsames Konzept einer echten Kindergrundsicherung entwickelt, das konstant im fachlichen Austausch weiterentwickelt und verfeinert wird.

Mit Hilfe des Bündnisconzeptes, FAQs und weiteren Fachpapieren informieren und werben wir in der Bundespolitik bzgl. unseres Lösungsvorschlags des monetären Leistungs- und lastenausgleichs für Familien und Kinder umzubauen.

Insoweit werden konkrete Vorschläge zur Anpassung der bestehenden gesetzlichen Regelungen gemeinsam im Bündnis gemacht und Abgeordneten des Bundestags, ihren Mitarbeitenden, den Fraktionen und den Ministerien zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren vernetzt das Bündnis seine Mitglieder mit Politiker\*innen, für den gemeinsamen oder bilateralen Dialog zum Thema Kindergrundsicherung.

Es werden zudem Fachveranstaltungen und Podien gemeinsam organisiert, aber auch unmittelbar Stellungnahmen und Gutachten veröffentlicht und/oder an Abgeordnete, ihre Mitarbeitenden, die Fraktionen sowie an die Bundesregierung übermittelt.

Daneben wird auch gemeinsam Öffentlichkeitsarbeit in Form von Pressearbeit, Aufrufen, Kampagnen, oder thematischen gemeinsamen Aktionen gemacht.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (1)**

---

### **1. Einführung einer echten, armutsverhindernden Kindergrundsicherung**

#### **Beschreibung:**

Das Bündnis KINDERGRUNDSICHERUNG setzt sich seit 2009 für eine grundlegende Reform der Kinder- und Familienförderung hin zu einer echten Kindergrundsicherung ein. Damit sollen Kinder und Familien im monetären Bereich künftig besser staatlich entlastet bzw. unterstützt werden.

Kernforderungen des Bündnisses sind:

1. Eine systematische Neuberechnung des kindlichen Existenzminimums
2. Eine Zusammenlegung möglichst vieler familienbezogener monetärer Leistungen
3. Eine Automatisierung der Leistungsgewährung
4. Ein Aufgehen der Kinderfreibeträge in der Kindergrundsicherung

Das eigene Bündnisconzept mit allen Detailforderungen kann nachgelesen werden unter [www.kinderarmut-hat-folgen.de](http://www.kinderarmut-hat-folgen.de)

**Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 20/9092 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Einführung einer Kindergrundsicherung

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

BKGG 1996 [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]; SGB 2 [alle RV hierzu]; SGB 12 [alle RV hierzu]; AsylbLG [alle RV hierzu]; UhVorschG [alle RV hierzu]; RBEG 2021 [alle RV hierzu];

WoGG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Familienpolitik [alle RV hierzu]; Grundsicherung [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2408050013 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 23.07.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

**Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro